

Multimodale Psychotherapie bei Somatoformen Störungen: Das PISO Programm der Tagesklinik für Somatoforme Störungen der Klinik für Psychotherapie und Psychosomatik

Katrin Konold, Dresden

Die PISO-Tagesklinik für Somatoforme Störungen bietet ein achtwöchiges störungsspezifisches Behandlungsprogramm für eine geschlossene Gruppe von acht Patienten, die an körperlichen Beschwerden ohne eindeutig organische Ursachen oder Krankheitsängsten leiden, an. Theoretisch baut das Konzept der PISO-Tagesklinik hauptsächlich auf der Psychodynamisch-Interpersonellen Therapie (PISO) auf.

In Anlehnung an das Manual zur Psychodynamisch-Interpersonellen Therapie (PISO) werden im Rahmen dieses Workshops wesentliche Prinzipien zur psychotherapeutischen Behandlung von Patienten mit somatoformen Störungen dargestellt sowie hierauf aufbauend der Behandlungsablauf innerhalb der PISO-Tagesklinik skizziert. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Ausgestaltung einer störungsspezifischen psychodynamisch-interpersonellen Gruppentherapie. Flankierend werden außerdem Einblicke in weitere tragende Therapiebausteine wie beispielsweise Körper- und Kunsttherapien oder einer störungsspezifischen Psychoedukationsgruppe gegeben.